



Saint Cosme - "Côte-Rôtie" AOP Côte-Rôtie - rot - 2018

Saint Cosme - Côte-Rôtie 2018

100 % Serine (alte Syrah-Reben).

Ganztraubenernte. Schieferstein auf den Lieux-dits Le Plomb, Besset, La Viaillère und Neve.

12-monatiger Ausbau: 30% in neuen Barriques – 70% in einjährigen Barriques.

Nachdem ich in den letzten Jahren gerne und oft die Wunder verkostet habe, die das Rhône-Tal hervorbringt, frage ich mich, ob diese mit Schieferstein bedeckte Anbauzone im Norden der Côte Rotie (mit den Lieux-dits La Viaillere, Grandes Places, Neve, Plomb usw.) nicht überhaupt das beste Terroir des Rhône-Tals ist. Denn ein großer Wein von Marius Gentaz oder Albert Dervieux kann mit jedem x-beliebigen großen Wein der Rhône mithalten ... Ich habe diesen Ort immer sehr gemocht, der in der Lage ist, alles hervorzubringen, was man von einem großen Wein erwartet: Charakter, Identität, aromatische Komplexität, schöne Textur im Mund, Ausgewogenheit. Und last, but not least: Süffigkeit, Spaß, Emotionen und Geselligkeit. 2018 ist ein großes Weinjahr im nördlichen Rhône-Tal: Das kann ich ganz unverblümt sagen. Die Côte Rotie zeigt in diesem Jahr eine fantastische Dichte, Tiefe, ohne jemals diese charakteristische Zartheit einzubüßen. Mehr denn je war die Ganztraubenernte für den Stil des Jahrgangs von entscheidender Bedeutung. 2018 war die Maturation perfekt und es ist tatsächlich so, dass es im Norden der Rhône praktisch keine schwierigen Weinjahre mehr gibt. Probieren Sie diesen 2018er zu Rind an Trüffeln.

Räucherschinken, Veilchen, Graphit, kalte Asche, Lakritze.

Ungefilterte Abfüllung.